

Leistung

Veranstaltungstechnik, Beschallungstechnik, Beleuchtungstechnik, Bühnentechnik für Zukunftsgärten Dortmund Kokereipark , Duisburg Rheinpark , Gelsenkirchen Nordsternpark

Vergabenummer

IGA-2026-P5000-001

Hinweis:

Die nachfolgenden Formblätter sind vom Bieter vollständig und wahrheitsgemäß ausgefüllt mit seinem/ihrem Angebot einzureichen.

Dabei hat der Bieter jeweils die in blau hinterlegten Bereiche des Formblattes auszufüllen und/oder anzukreuzen, soweit diese zutreffen. Zudem erklärt er/sie mit Abgabe des Formulars, dass er/sie die kursiv geschriebenen Eigenerklärungen in den Formblättern wahrheitsgemäß abgibt, soweit er/sie in den blau hinterlegten Bereichen keine gegenteilige Erklärung abgibt.

Ich gebe hiermit unser

Angebot

in dem Vergabeverfahren „IGA-2026-P5000-001“ ab.

Bestandteil meines Angebots sind **neben diesem Angebotsschreiben**

- Ausgefülltes LV (GAEB d.84 oder GAEB x.84)

Im Falle dass sie als Bietergemeinschaft anbieten oder eine eignungsleihendes Unternehmen einbinden sind ebenfalls folgende Formblätter von jedem Unternehmen einzeln einzureichen, sowie die nachfolgend aufgeführten Nachweise/Angaben/Unterlagen nach Maßgabe des Verfahrensleitfadens, die zwingend mit dem Angebot abzugeben sind (**bitte ankreuzen**):

Bezeichnung der Unterlage	Checkliste zur Kontrolle für den Bieter. Abgegeben?
00_IGA-2026-P5000-001_Aufforderung zur Angebotsabgabe	<input type="checkbox"/>
01_IGA-2026-P5000-001_Vergabebedingungen	<input type="checkbox"/>
02_IGA-2026-P5000-001_214 Besondere_Vertragsbedingungen	<input type="checkbox"/>
03_IGA-2026-P5000-001_Angebotsformular	<input type="checkbox"/>
04_IGA-2026-P5000-001_Bei Bedarf auszufüllende Formblätter	<input type="checkbox"/>
05_IGA-2026-P5000-001_DS-GVO	<input type="checkbox"/>
06_IGA-2026-P5000-001_Eigenerklärung zu §§123,124 und 125 GWB_MILOG	<input type="checkbox"/>
07_IGA-2026-P5000-001_Ausschreibungs-LV_Veranstaltung	<input type="checkbox"/>
08_VOB_A	<input type="checkbox"/>
09_IGA_2027_AEB_Stand_2025-07	<input type="checkbox"/>
10_Anlage 9 Skizzen	<input type="checkbox"/>

Ich erkläre, dass

- *ich die Vergabeunterlagen einer vollständigen Prüfung unterzogen habe,*
- *ich den Inhalt der Vergabeunterlagen als alleinverbindlich anerkenne und ausschließlich die darin enthaltenen Anforderungen und Bedingungen unserem Angebot zu Grunde gelegt habe und erfülle,*
- *mir ggf. zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen von mir für die Angebotserstellung berücksichtigt worden sind,*
- *ich die in den Vergabeunterlagen an den dafür vorgesehenen Stellen geforderten Eintragungen vorgenommen habe und die Vergabeunterlagen im Übrigen nicht verändert und/oder diese durch eigene Unterlagen ersetzt habe,*
- *die Vergabeunterlagen für meine Kalkulation ausreichend sind und ich die mit der Leistungserbringung verbundenen Kosten mit der erforderlichen Genauigkeit beurteilen kann,*
- *mein Angebot alle Bestandteile umfasst, die ich in der in diesem Formblatt benannt habe,*



- *mir bewusst ist, dass widersprüchliche Angaben oder wissentlich falsche Erklärungen zur Nichtberücksichtigung meines Angebots führen können,*
- *ich die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Erbringung der ausgeschriebenen Leistung erfülle,*
- *ich Leistungen, die nicht in den Vergabeunterlagen als Leistungen, die an Unterauftragnehmer vergeben werden sollen, beschrieben worden sind, im eigenen Betrieb ausführen werde,*
- *von Seiten der Aufsichtsbehörden (Gewerbeaufsichtsamt etc.) keine unerledigten oder fort-dauernden Beanstandungen gegen meinen Betrieb bestehen.*

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Ort, Datum

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Name des Bieters

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Name der erklärenden natürlichen Person, die zur Abgabe des Angebots und der darin enthaltenen Erklärungen bevollmächtigt ist



Vom Bieter auszufüllende und mit den darin geforderten Anlagen abzugebende Formblätter

VOB / A - Öffentliche Ausschreibung

IGA 2027 Ruhrgebiet gGmbH

Vergabe-Nr. IGA-2026-P5000-001



Inhaltsverzeichnis

I.	Formblatt Vereinbarung über die gemeinsame Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Art. 26 DS-GVO	6
----	--	---

I. Formblatt Vereinbarung über die gemeinsame Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Art. 26 DS-GVO

Verbindliche Hinweise zur Bearbeitung des Formblatts

Der Bieter muss die in den blau hinterlegten markierten Bereichen der Unterlage geforderten Angaben und Erklärungen in Textform abgeben. Hierzu sind – soweit vorgesehen – die blauen Felder in der Datei vollständig auszufüllen und die entsprechend ergänzte Datei zusammen mit den übrigen Angebotsbestandteilen gemäß den im Leitfaden beschriebenen Vorgaben bis zum Ablauf der Angebotsfrist per E-Mail einzureichen.

Das Formblatt von Bieter auszufüllen und zusammen mit den übrigen Angebotsbestandteilen gemäß den im Leitfaden beschriebenen Vorgaben bis zum Ablauf der jeweiligen Angebotsfrist per E-Mail einzureichen.

Vereinbarung über die gemeinsame Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Art. 26 DS-GVO

zwischen

IGA 2027 Ruhrgebiet gGmbH
vertr.d.d. GF Nina Frense, Hans-Peter Faas und Horst Fischer
Huyssenallee 82-88
45128 Essen

(Im Folgenden „**Auftraggeber**“ genannt)

und

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Name/Firma

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Anschrift

vertreten durch

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

(Im Folgenden „**Auftragnehmer**“ genannt)

Präambel

Diese Vereinbarung regelt die Rechte und Pflichten der beiden Parteien in Bezug auf die gemeinsame Verarbeitung personenbezogener Daten bei Ausführung des Projekts „Objektplanung Freianlagen inkl. Betriebsinfrastrukturplanung der temporären Ausstellungsplanungen“ des Auftraggebers, welcher der Bauherr des Projekts ist. Dabei findet diese Vereinbarung auf alle Tätigkeiten Anwendung, bei denen Beschäftigte der Parteien oder durch sie beauftragte Auftragsverarbeiter oder sonstige Dienstleister oder Dritte personenbezogene Daten der Parteien verarbeiten. Die Parteien haben die Mittel und Zwecke der nachfolgend näher beschriebenen Verarbeitungstätigkeiten gemeinsam festgelegt. Insofern sind Sie gemeinsam Verantwortliche im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DS-GVO.

1. Gegenstand, Zweck und Dauer der Verarbeitung

1.1 Gegenstand und Zweck der Vereinbarung ist die Verarbeitung personenbezogener Daten (nachstehend „**Daten**“ genannt) durch die Parteien in Ergänzung des zwischen den Parteien durch Zuschlag zustande gekommenen Vertrags über die Generalplanerleistungen (nachstehend „**Hauptvertrag**“ genannt“).

1.2 Die zu erbringenden Leistungen jeder Partei sind im Hauptvertrag festgehalten (siehe Anlage Ingenieurvertrag). Der Auftragnehmer übernimmt sämtliche Generalplanungsleistungen.

Der Auftragnehmer trägt mithin die Verantwortung bezüglich der Datenverarbeitung im Zusammenhang mit den genannten Aufgabenbereichen.

Als Bauherr ist der Auftraggeber für die übrigen Bauherrenaufgaben und die damit verbundene Datenverarbeitung verantwortlich.

1.3 Die Laufzeit dieser Vereinbarung richtet sich nach der Laufzeit des Hauptvertrags, sofern sich aus den Bestimmungen dieser Vereinbarung nicht etwas anderes ergibt.

2. Konkretisierung der Verarbeitung

2.1 Gegenstand der Verarbeitung personenbezogener Daten sind folgende Datenkategorien:

- Personenstammdaten (Name, Geburtsdatum etc.).
- Kontaktdaten/Kommunikationsdaten (z. B. IP-Adressen, Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Kontaktadressen, Ansprechpartner).
- Vertragsstammdaten (Vertragsbeziehung, Produkt- bzw. Vertragsinteresse)
- Vertragsabrechnungs- und Zahlungsdaten.
- Planungs- und Steuerungsdaten.
- Auskunftsangaben (von Dritten, z.B. Auskunfteien, oder aus öffentlichen Verzeichnissen).

2.2 Folgende Kategorien an betroffenen Personen sind Gegenstand der Verarbeitung personenbezogener Daten:

- Mitarbeiter der Parteien.
- Kooperationspartner der Parteien bzw. deren Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen.
- Vertragspartner der Parteien bzw. deren Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen.
- Lieferanten der Parteien bzw. deren Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen.
- Unterauftragnehmer der Parteien bzw. deren Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen.
- Dienstleister der Parteien bzw. deren Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen.
- Mitarbeiter von Behörden.

3. Allgemeine Verantwortlichkeiten

- 3.1 Jede Partei gewährleistet die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der DS-GVO und anderer europäischer Datenschutzgesetze sowie die Rechtmäßigkeit der durch sie durchgeführten Datenverarbeitungsvorgänge. Beide Parteien sind die von dieser Vereinbarung umfassten Datenverarbeitungsschritte betreffend gleichermaßen für die Rechtmäßigkeit der gemeinsamen Verarbeitungen verantwortlich.
- 3.2 Beide Parteien verpflichten sich, in ihrem jeweiligen Verantwortungsbereich die innerbetriebliche Organisation so zu gestalten, dass sie den besonderen Anforderungen des Datenschutzes gerecht wird. Jede Partei wird technische und organisatorische Maßnahmen zur angemessenen Sicherung der Daten vor Missbrauch und Verlust treffen, die den Anforderungen der entsprechenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen der DS-GVO (Art. 28 Abs. 3 c), 32 DS-GVO, Art. 5 Abs. 1, Abs. 2 DS-GVO) entsprechen. Diese Maßnahmen werden von den Parteien abgesprochen und vor Beginn der Verarbeitung abgestimmt.
- 3.3 Die Parteien ergreifen zudem alle erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen, damit die Rechte der betroffenen Personen, insbesondere nach Kapitel III der DS-GVO, innerhalb der gesetzlichen Fristen jederzeit gewährleistet werden können bzw. sind.

4. Gewährleistung Betroffenenrechte

- 4.1 Der Auftragnehmer verpflichtet sich, den betroffenen Personen die gemäß Art. 13, 14 DS-GVO verpflichtenden Informationen zukommen zu lassen.
- 4.2 Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die Rechte der betroffenen Personen gemäß Art. 15 DS-GVO, Art. 16 DS-GVO, Art. 17 DS-GVO, 19 DS-GVO, Art. 20 DS-GVO und Art. 21 DS-GVO zu befriedigen.

- 4.3 Als Anlaufstelle gemäß Art. 26 Abs. 1 S. 3 DS-GVO für betroffene Personen agiert damit der Auftragnehmer.
- 4.4 Ungeachtet der Einzelheiten dieser Zusatzvereinbarung kann eine betroffene Person nach Art. 26 Abs. 3 DS-GVO ihre Rechte im Rahmen der DS-GVO bei und gegenüber jedem einzelnen der für den betroffenen Verarbeitungsvorgang gemeinsam Verantwortlichen geltend machen.

5. Pflichten bei der Verarbeitung

- 5.1 Beide Parteien müssen sich unverzüglich und vollständig informieren, wenn sie bei der Prüfung der Verarbeitungstätigkeiten und/oder der Auftragsergebnisse Fehler oder Unregelmäßigkeiten bzgl. datenschutzrechtlicher Bestimmungen feststellen.
- 5.2 Soweit ein Betroffener sich unmittelbar an eine der Parteien zwecks Wahrnehmung seiner Betroffenenrechte, insbesondere wegen Berichtigung und Löschung, seiner Daten wenden sollte, wird dieses Ersuchen unverzüglich unabhängig von der Pflicht zur Gewährleistung des Betroffenenrechtes an die andere Partei weitergeleitet.
- 5.3 Beide Parteien obliegen den aus Art. 33 DS-GVO sowie Art. 34 DS-GVO resultierenden Informationspflichten gegenüber der Aufsichtsbehörde bzw. den von einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten Betroffenen gleichermaßen.

Ist eine Datenschutzfolgenabschätzung gemäß Art. 35 DS-GVO erforderlich, so wird diese von beiden Parteien gemeinsam durchgeführt.
- 5.5 Der Auftragnehmer ist verpflichtet, ein Verzeichnis für Verarbeitungstätigkeiten gemäß Art. 30 DS-GVO zu führen.
- 5.6 Beide Parteien haben ihre Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen auf die Vertraulichkeit zu verpflichten entsprechend Art. 28 Abs. 3 S. 2 b), 29, 32 Abs. 4 DS-GVO.
- 5.7 Vor Beauftragung eines Unterauftragnehmers durch den Auftragnehmer hat dieser den Auftraggeber um Zustimmung zu bitten. Art. 28 Abs. 2 S.1 DS-GVO gilt entsprechend.
- 5.8 Dokumentationen, die dem Nachweis der ordnungsgemäßen Datenverarbeitung dienen, sind durch jede der Parteien entsprechend der jeweiligen Aufbewahrungsfristen über das Vertragsende hinaus aufzubewahren.
- 5.9 Werden im Zusammenhang mit den unter diese Vereinbarung fallenden Verarbeitungsvorgänge gegenüber einer Partei Schadenersatzanspruch i.S.v. Art. 82 DS-GVO, Geldbußen i.S.v. Art. 83 DS-GVO und/oder andere Sanktionen i.S.v. Art. 84 DS-GVO angedroht oder geltend gemacht, so informiert diese Partei die andere Partei hierüber unverzüglich in Textform. Die Parteien sind verpflichtet, sich bei der Abwehr solcher Ansprüche gegenseitig zu unterstützen.

5.10 Jede Partei benennt eine oder einen Datenschutzbeauftragten. Sollte eine gesetzliche Pflicht zur Benennung nicht bestehen, wird ein Ansprechpartner mit entsprechenden Rechten und Pflichten benannt. Ein Wechsel der oder des Datenschutzbeauftragten resp. Ansprechpartners ist der anderen Partei unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

6. Berichtigung, Beschränkung von Verarbeitung, Löschung und Rückgabe von Datenträgern

- 6.1 Während der Laufzeit der Vereinbarung berichtigt, löscht oder sperrt eine Partei die vertragsgegenständlichen Daten nur in Abstimmung mit der jeweils anderen Partei.
- 6.2 Sofern eine Vernichtung während der laufenden Verarbeitung vorzunehmen ist, übernimmt der Auftragnehmer die nachweislich datenschutzkonforme Vernichtung von Datenträgern und sonstiger Materialien.

7. Schlussbestimmungen

- 7.1 Sollten sich einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarung ganz oder teilweise als unwirksam oder undurchführbar erweisen oder infolge Änderungen der Gesetzgebung nach Vertragsabschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleiben die übrigen Vertragsbestimmungen und die Wirksamkeit des Vertrages im Ganzen hiervon unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll die wirksame und durchführbare Bestimmung treten, die dem Sinn und Zweck der nichtigen Bestimmung möglichst nahekommt.
- 7.2 Diese Vereinbarung begründet keine gemeinsame Verantwortlichkeit i.S.v. Art. 26 DS-GVO zwischen den Parteien, sondern setzt diese aufgrund anderweitiger Vereinbarungen zwischen den Parteien als gegeben voraus. Insoweit ist diese Vereinbarung rein deklaratorisch und soll die bei einer bestehenden gemeinsamen Verantwortlichkeit aus Art. 26 DS-GVO bestehenden Pflichten erfüllen.

8. Rechtswahl, Gerichtsstand

Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist Essen